

So bedanken wir uns wieder bei allen, die erneut zu diesem harmonischen Nachmittag beigetragen haben, auch bei jenen, die uns immer wieder mit Kuchen Spenden erfreuen. Besonderer Dank gebührt unserem unermüdlichen Helferteam. Außer den bereits Genannten waren dies: **Annerose Angermann u.a. (AWO), Erika Brecht, Heidi Gentner, Ursula Herberger, Tanja Maier, Robert Notheisen und Angelika Straub.**

Und für den nächsten Monat haben wir uns wieder etwas Besonderes ausgedacht. Darüber mehr im nächsten Stadtanzeiger.

Mit freundlichen Grüßen bin ich

Ihr Jürgen Schmidt

Anzinger Katzen FC Bayern Fanclub e.V.

Kleinvieh, so sagt man, macht bekanntlich ja auch Mist

Es scheint so, als wäre uns die Glücksfee nicht mehr so hold. Keine Tickets für die neue Saison und die Zuteilung in der Champions League stößt bei unseren Mitgliedern leider auf mäßiges Interesse.

Und wie schon bereits mitgeteilt wurde können, wenn keine Fanclub-Fahrten anstehen, auch (fast) keine Spenden gesammelt werden. Aber eben nur fast. Unsere nicht zu übersehende Spendensau steht immer hungrig im Clubhaus und nimmt rund um die Uhr Spenden für Sterntaler von unseren Gästen und Fußball-Experten entgegen. Momentan bekannt ist eine Fütterung durch Fam. Grolmus, wir sagen herzlichen Dank. Eine besondere Idee der Fütterung hatte jetzt auch aktuell unser Geburtstagskind Ralf Brecht. Genau genommen waren von ihm sogar zwei Fütterungen geplant, eine für den Mensch und eine weitere für die Spendensau. Und das alles in einem „Aufwasch“. Anlässlich seines zurückliegenden Geburtstages stiftete er für den Expertenstammtisch Würste für alle. Perfekt vorbereitet von der Metzgerei Oberst, perfekt zubereitet vom Clubhaus-Koch-Team. Gebeten hatte Ralf für den Verzehr der leckeren Stärkung lediglich um eine freiwillige Spende für Sterntaler. Es scheint geschmeckt zu haben, denn auch hier kamen einige Euros durch die Aktion für Sterntaler zusammen. Herzlichen Dank Ralf und natürlich auch den anderen Genießern. So wurden unsere Fußballfans satt und auch die Spendensau gefüttert, der FC Bayern hat ganz nebenbei auch gewonnen – Fan – was willst Du mehr. Nachahmung ist erwünscht – wir helfen gerne bei der Organisation.

Gespendet wurde auch von Ed, aber dieses Mal für die eigenen Mitglieder. Das ist natürlich ebenso löblich und nötig, denn man muss neben dem Blick auf andere auch an sich denken. Die Experten danken Ed für das köstliche Freibier. Auch hier ist Nachahmung gerne willkommen!

J. Braun



Wir danken im Namen von Sterntaler für Euer Engagement

Foto: BraunJ

Arbeitergesangverein 1870 e.V.

Hocketse und Singstundenbeginn

Die überaus erfolgreiche Hocketse zeigte uns, dass unser Konzept sehr gut bei der Bevölkerung ankommt, was die vollbesetzten Tische und Bänke bis in den späten Abend eindrucksvoll

bewiesen haben. Herzlichen Dank auch von unserer Seite an die unermüdlichen Helferinnen und Helfer, die diese, für Philippsburg, einzigartige Veranstaltung, im Hof der Jugendstil-Festhalle, möglich machten.

Ein Garant war sicherlich auch der tolle Auftritt der Band **Life-style**, die wir, Dank der großzügigen Spenden der Philippsburger Urgesteine **Erich Freyer** und **Werner Rauh**, für diesen Abend verpflichten konnten. Vielen Dank dafür!

Unser Dank auch an die **Stadt Philippsburg**, insbesondere für die tatkräftige Unterstützung der **Bauhof-Mitarbeiter** und dem **Hausmeister** der Festhalle,

Unsere 1. Singstunde nach der Sommerpause findet am 16.09.2016 um 17.30 Uhr in der Jugendmusikschule statt. Wir würden uns über neue Sänger sehr freuen. Unser Repertoire reicht von Volksliedern über Schlager (Freddy, Udo Jürgens) bis deutschsprachigen Pop (Karat, Peter Maffay, Hubert von Goisern). Keine Angst, schwierige Literatur überlassen wir anderen. Gerd Eichelberger

BUND Bruhrain/Philippsburg

„Wellnesstag am Geißböckelgraben „



Freude nach getaner Arbeit am Geißböckelgraben

Foto: Jürgen Thomsen

4 Stunden lang ging es dem japanischen Knöterich an den Kragen.

Er wurde geschnitten, gerissen, zusammengereicht und über Dielenstege an den Wegesrand transportiert. Auch die kanadische Goldrute und junge Bäumchen, die das FFH Gebiet überwuchern wollten, wurden teilweise entfernt. Sonne in Hülle und Fülle, kameradschaftliches Verhalten, viel Spaß und gute Laune, viel Energie und

keine Stechmücken brachten den Knöterichbestand zum Schmelzen. Unterstützt wurden diese besondere Wellness-Aktion-Tage vorher durch Mäharbeiten von Revierförster Hautz. Am Ende der Aktion bedankten sich quakende Frösche, surrende farbenprächtige Libellen, tanzende zarte Schmetterlinge und der BUND Bruhrain/Ortsgruppe Philippsburg, dieser mit einem leckeren kostenlosen Vesper, bei allen fleißigen Helfern.

Wir freuen uns auf die nächste Aktion im neuen Jahr und all die fleißigen, fröhlichen und netten Helfer!

Liebe Freundinnen und Freunde der Umwelt und Natur, der BUND Bruhrain bedankt sich im Namen der Umwelt und Natur und der Mitmenschen sehr herzlich für jegliche Art von Unterstützung, die von aktiver Hilfe bei Pflegeeinsätzen, über Besuche unserer Feste bis hin zu Spenden reicht.

Ab sofort ist sozusagen Hochsaison für Pflegeeinsätze (s.u.). Orte und Termine sind auf der BUND Website zu finden!

Termine:

Sa. 24.09. Niedermoor Gradnausburch Hochstetten

Di. 27.9. ab 20 Uhr im Hubertussaal Forst „natürlicher Begegnungsabend“ mit eindrucksvollem Kurzfilm und kleinem Folienvortrag zur Erde für Schutzsuchende und Einwohner; herzliche Einladung an ALLE

Fr. 30.9. ab 18 Uhr im AWO-Haus Wiesental siehe Hubertussaal Forst.

Kontakt

Philippsburg-Rheinsheim:

U. Sibling, Tel. 07256/1500/bund.uschisibling@googlemail.com

BUND Bruhrain: W. Heißler, Tel (07255/762394)

BUNDkinder: L. Fabokova, Tel.(01777802720)

BUNDjugend: T. Ritter, Tel. (015205461619)

Mail: bund.bruhrain@googlemail.com

Web: bruhrain.bund.net